

eine Viertel stund vor 2. Uhren zu frü vor Tages / bald nach Mitternacht /
Sextilifret mit dem Jupiter bringt hell / doch windig Wetter.

Letzters Mondsviertel werden wir haben den 16. (26. N.) Januarij / im
Gevierdtenschein Saturni / vnd tritt Venus in den Wassermann / davon ich
judicare recht kalte Schneelufft / vnd wider statlich Winterwetter etliche Ta-
ge / als den 18. 19. insonderheit aber erst den 20. zu erfahren seyn wird / denn die
☉ alldar kan die Luft erst sehr betrüben / vnd den Winter stärken / sonder-
lichen weil sie nur ein einigen grad von dem Firsterne / der *in dorso* ☽ (♂ vñ ♀
natur / als welche bald den 22. mit einander *Sextilifirn*, geachtet) sich befindet
vermercken / da man die warme Stuben vnd Bett sehr lieb vnd werth halten
wird.

Neuer Mond den 23. (Mar. Liechtmessen Tag N. Calenders) nahe
dem ♀ vnd ♁ wird erst noch mit der Kält *continuren* vñnd ein recht schneeicht
windig Ungewitter bringen / Schwangere vñnd andere Matronen werden
sich jetzt nicht zum besten befinden / vnd gehen sonsten auch bey hohen Potentia-
ten viel Kranckheiten im Schwang. Die Herren Geistlichen sind jetzt sehr vn-
müßig / lauffen zu Rath / vnd stecken die Köpff zusammen wider die Frommen /
so gefährlich als es aber disfalls ist / so vielmehr besser ist es aber / daß hergegen
widerumben viel friedllebende Herzen gefunden werden / die in solch *Consilium*
impiorum nicht einwilligen / sondern vielmehr mit allen Leibkräften nach
dem edlen Fried trachtē / sonsten wird das Schneien / Berwehe der Bahne vnd
Drehen der Winde jetzt etliche Tage wol anhalten / vnd ob es gleich den 28. 29.
etwas gelinder sich aniaßt / wird es doch bald wider grausam vngestümm / son-
derlichen weil Mercurius zu ruck weicher. Nun glimmet gleichwol das Feuer
in der Aschen noch sehr / ohne zweiffel wird diese Zeit viel wunderbarer *ad-*
visen bringen / so zwar jetzt keiner glaubet / aber allererst erfahren wird. Fried
wolte man zwar gerne haben / *Sed latet anguis in herba*. Vnd hat sich doch der
Religionsstreit noch nicht geleet. X.D.I.H.S. das G.R. das E.F.Z.S.

FEBRUARIUS.

Erstes Viertel den 1. (II. N.) Nur drey min. vor 4. Uhren zu frü
vor Tages ist wider kalt / schneicht vnd sehr vngestümm / mag doch sich
vmb den 3. 4. wider zimlich bessern vñ beyim Tag etwas gelind erzeigen.
Jetzt send wacker vnd betet fleißig / denn es thut höchlich von nöthen / denn es
wil jetzt schon ein grosses Geschrey außbrechen / den 3. 4. wegen der *Conjun-*
ctio